

K 23 - Förderrichtlinie Stadtteilkultur 2019 - 2023

Fassung: 12.06.2018

Erläuterungen zur Kennzahlenabfrage - Einrichtungstyp: Geschichtswerkstätten

Kennzahl	Definition	Anmerkungen
----------	------------	-------------

ANGEBOT

Zahl der Veranstaltungsangebote	Lesungen, Vorträge, Filmabende ...	auch Kooperationsveranstaltungen zählen
Zahl der Rundgänge	Anzahl einzelner Rundgangstermine (nicht Rundgangsthemen)	
Zahl der Ausstellungen	Anzahl Ausstellungen in eigenen und externen Räumen	
Nutzungstage pro Jahr	Zugänglichkeit der Einrichtung für regulären Programmbetrieb (z.B. Einzelgruppen, ehrenamtliche Tätigkeit, Workshops, Werkstattarbeit, Archivpflege)	
Nutzungstage in der Woche	s.o.	
Verfügbare Bestand an eigenen Publikationen	Anzahl der Titel	
Anzahl neuer Eigenpublikationen	Anzahl der Titel	

RESSOURCEN

Stellenumfang der Kernpersonals bezogen auf 39 Std./Woche	Stellenanteil (absolut) aller Wochenstunden von voll sozialversicherungspflichtig abhängig Beschäftigten, die kontinuierlich innerhalb des Bewilligungszeitraums für ein bestimmtes Aufgabengebiet einer Einrichtung tätig sind. Berechnet werden die Gesamtarbeitsstunden der sozialversicherungspflichtigen abhängig Beschäftigten geteilt durch 39 Wochenstunden.	Diese Kennzahl soll einen Überblick über den Stellenumfang bezogen aus 39 Stunden in der Woche geben
Anzahl Kernpersonal	Anzahl der voll sozialversicherungspflichtigen abhängig beschäftigten Personen, die kontinuierlich innerhalb des Bewilligungszeitraums für ein bestimmtes Aufgabengebiet der Einrichtung tätig sind.	Orientierung an berufenossenschaftlichen Meldung ohne geringfügig Beschäftigte Diese Kennzahl solle einen Überblick über die Personen sowie die Personalstruktur des Personalkerns der Einrichtung geben.
davon: Vollzeit	Anzahl der Personen mit Vollzeitvertrag 39 WST	Vollzeit nach dem für die Freie und Hansestadt geltenden Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder
davon: Teilzeitbeschäftigte	Anzahl der Personen mit Teilzeitvertrag kleiner 39 WST	Teilzeit nach dem für die Freie und Hansestadt geltenden Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder
davon: weiblich	Anzahl der weiblichen Personen	
Anzahl flexibler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Anzahl der nicht oder nur eingeschränkt sozialversicherungspflichtig beschäftigten Personen, freien MitarbeiterInnen und freiberuflich Tätigen	Transferstellen/geringfügig Beschäftigte/Kursleitung/WerkauftragnehmerInnen, PraktikantInnen, freiwilliges soziales Jahr Kultur, Bundesfreiwilligendienst, etc. Diese Kennzahl soll einen Überblick über den Umfang des flexiblen Personals geben.
Ehrenamtliche	Anzahl der Personen, die freiwillig und ehrenamtlich für die Einrichtung tätig sind	
Raumangebot	Anzahl der im Mietvertrag eingetragenen Quadratmeter der Nutzfläche einer Einrichtung.	

Kennzahl	Definition	Anmerkungen
----------	------------	-------------

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Mitgliederbeiträge, Spenden, Drittmittel aus privater Hand	Höhe sämtlicher Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Drittmitteln aus privater Hand	
Programmeinnahmen	Höhe sämtlicher Einnahmen, die mit dem Programmangebot zusammenhängen	Diese Kennzahl soll einen Überblick über den Umfang der erwirtschafteten Einnahmen geben
Sonstige Eigeneinnahmen	Höhe sämtlicher sonstiger Einnahmen	
Institutionelle Zuwendung Stadtteilkultur	Höhe der Zuwendungssumme aus institutioneller Stadtteilkulturförderung der Freien und Hansestadt Hamburg ohne reguläre Bauunterhaltung	
Sonstige Zuwendung der öffentlichen Hand	Höhe sämtlicher sonstiger, projektbezogener Zuwendungen durch die öffentliche Hand.	
Summe Gesamteinnahmen		
Zuwendungen für Investitionen baulicher Art	Höhe sämtlicher projektbezogener Zuwendungen durch die Freie und Hansestadt Hamburg für bauliche Einzelmaßnahmen	

Personalausgaben	Höhe der Personalausgaben für die voll sozialversicherungspflichtigen abhängig beschäftigten Personen, die kontinuierlich innerhalb des Bewilligungszeitraums für ein bestimmtes Aufgabengebiet der Einrichtung tätig sind. Nicht zu berücksichtigen ist der Personaleinsatz, der dem Programm zurechenbar ist. (Siehe oben Def. " Personal Ressourcen")	Orientierung an berufenossenschaftlicher Meldung ohne geringfügig Beschäftigte
Mieten + Betriebsausgaben (inkl. Instandhaltung)		- Betriebskosten - Raumkosten (Miete inkl. Nebenkosten) - sonstiges
Verwaltung	Höhe sämtlicher Sachausgaben, die keine Programmausgaben sind	
Programmausgaben	Höhe der Ausgaben, die direkt dem Programmangebot zurechenbar sind	- laufende Sachausgaben - Personalausgabe - Honorare
Sonstige Ausgaben (ohne Verwaltung)		
Summe Gesamtausgaben (ohne Bauinvestitionen)		
Aufwendungen für Investitionen baulicher Art	Höhe der Ausgaben für geförderte Baumaßnahmen	

AKZEPTANZ

A 1 Besuche Veranstaltungen	Einzelbesuche pro Veranstaltung	Vorträge, Rundgänge, ...
A 2 Besuche Ausstellungen	Jeder einzelne Besuch der Ausstellung zählt	
A 3 Nutzung von Archiven	Jede einzelne Nutzung wird gezählt	
Anteil Kinder und Jugendliche bis 18	bezogen auf A 1 - A 3	
Gesamtzahl BesucherInnen		
Zahl der verkauften eigenen Publikationen		